

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der 39. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI am 01.06.2006**

***öffentlich***

---

**Ort:** Ratshof, Marktplatz 1, Zimmer 107

**Zeit:** 17:00 Uhr bis 17:10 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnehmersverzeichnis

**Anwesend sind:**

Herr Joachim Geuther	CDU
Herr Frank Sanger	CDU
Herrn Gernot Topper	CDU
Herr Uwe Heft	Die
Linkspartei. PDS	
Frau Heidrun Tannenber	Die
Linkspartei. PDS	
Herr Gottfried Koehn	SPD
Herr Johannes Krause	SPD
Frau Sabine Wolff	NEUES
FORUM	
Herr Joachim Knauerhase	WIR. FÜR
HALLE.	
Herr Tom Wolter	MitBurger
Frau Martina Hesse	Verw
Herr Dr. Thomas Pohlack	BG
Frau Antje Prautzsch	Verw
Herr Heinz Maluch	GRAUE

### **Entschuldigt fehlen:**

Frau Frigga Schlüter-Gerboth Die  
Linkspartei. PDS  
Frau Sieglinde Voigt-Kremal Verw

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 11. 05. 2006
4. Vorlagen
- 4.1. Baubeschluss über die Fortführung der Maßnahme Teilinstandsetzung der BW 32 und 33, Brücken über die Berliner Straße im Zuge der B 6  
Vorlage: IV/2006/05657
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. Anfragen von Stadträten
7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende, Herr Krause, eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einladung fest.

### **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

#### **Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

**Beschluss:**

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

**zu 3      Genehmigung der Niederschrift vom 11. 05. 2006**

---

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

**Beschluss:**

Der Niederschrift vom 11. 05. 2006 wird zugestimmt.

**zu 4      Vorlagen**

---

**zu 4.1      Baubeschluss über die Fortführung der Maßnahme  
Teilinstandsetzung der BW 32 und 33, Brücken über die Berliner  
Straße im Zuge der B 6  
Vorlage: IV/2006/05657**

---

Die Vorlage vertritt Herr Taube vom Fachbereich Tiefbau / Straßenverkehr.

Herr Wolter fragt an, wie die Finanzierung gesichert ist.

Herr Taube erklärt, dass es eine 75 %ige Förderung der GVFG gibt und 25 % Eigenanteil. Dieser wird auch gefördert. Die entsprechenden Zusagen liegen vor.

Herr Knauerhase kommt zur Sitzung.

Herr Maluch hat eine fachliche zu „25 bandagenförmige, um den Hohlkasten geklebte und in der Fahrbahntafel verankerte Stahllamellen ....“.

Herr Taube beantwortet die Frage.

Herr Wolter möchte wissen, wenn die 10 % Kostenüberschreitungen auftreten, ob dann der Stadtrat beschließen muss, da der Stadtrat ab 1 Mio Euro Baukosten beschließt.

Es wird nicht mit höheren Kosten als 900.000,00 Euro gerechnet, antwortet Herr Taube und Herr Dr. Pohlack ergänzt, dass dieser Nachsatz eine freiwillige Verpflichtung seitens der

Verwaltung ist bis eine Regelung in der Hauptsatzung / Zuständigkeitsordnung getroffen wird.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

**Beschluss:**

1. Der Vergabeausschuss beschließt die Teilinstandsetzung der BW 32 und 33, Brücken über die Berliner Straße im Zuge der B 6, nach Maßgabe der Ziffer 2 der Vorlage mit einem Wertumfang von 995.000,00 EUR.
2. Bei einer Überschreitung der ursprünglichen Kostenberechnung von 10 % und mehr ist ein erneutes Votum des Vergabeausschusses erforderlich.
- 3.

**zu 5      Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

**Beschluss:**

Es liegen keine Anträge vor.

**zu 6      Anfragen von Stadträten**

---

\_Frau Tannenberg möchte wissen, wann die Stadt mit dem Bau der Rampen in der Zerbster Straße beginnt. Eine mündliche Information im Hauptausschuss nannte als Zeitpunkt das I. Halbjahr 2006.

Herr Dr. Pohlack bemerkt, dass nur ein Durchgang geöffnet werden soll und es eine Kostenteilungsvereinbarung mit Herrn Marseille geben soll, welche besagt, dass 40.000,00 Euro die Stadt trägt und 40.000,00 Euro Herr Marseille.

Auf die Nachfrage von Frau Tannenberg, dass 2 Durchgänge geschlossen werden sollen, antwortet Herr Dr. Pohlack, dass ein Durchgang ausreichend und sinnvoll ist.

Frau Tannenberg bittet um eine schriftliche Darstellung des Sachverhaltes.

Herr Sänger fragt nach der Zuständigkeit der Gleisquerung im Böllberger Weg (Deutsche Bahn, Stadt, HAVAG).

**zu 7      Beantwortung von Anfragen**

---

**Beschluss:**

keine

**zu 8      Anregungen**

---

**Beschluss:**

keine

**zu 9      Mitteilungen**

---

**Beschluss:**

keine

Für die Richtigkeit:

Datum:

---

Johannes Krause  
Vorsitzender des  
Ausschusses

---

S. Voigt-Kremal  
Protokoll